

PROTOKOLL DER SITZUNG 11.12.2011,

Ort: Bildungsherberge in Hagen
Beginn: 09:00 Uhr
Ende: 14:00 Uhr
Anwesend: Daniel Schwarz, Joana Kleindienst, Dietmar Knoll,
Jens Schultz-Rehborn, Anne Petruck
Entschuldigt: Andreas Unger, Ulrike Breth
Verspätet: Sandra Frielingsdorf

TOP 1 BEGRÜSSUNG

TOP 2 VERABSCHIEDUNG TAGESORDNUNG

- TOP 14 wird nach hinten gestellt, bis die zuständige Referenten erscheint.
- Nach Top 3 wird beschlossen die nicht öffentlichen Tops 18 – 21 vor zu verlegen.

Ergebnisse zu den einzelnen Tops

TOP 3 PROTOKOLL

Das Protokoll der letzten Sitzung wird angenommen.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen. (Ja 4 | Nein 0 | Enthaltungen 1)

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL:

TOP 4 BESCHLÜSSE SPRACHROHR

TOP 5 PERSONALANGELEGENHEITEN

TOP 6 RECHTSANGELEGENHEITEN

TOP 7 BERICHTE

Es folgend die Berichte der einzelnen Referate über laufende und anstehende Projekte. Dietmar berichtet über die EADTU-Konferenz in der Türkei und anstehende Seminare (siehe Sprachrohr 04/2011). Joana beantragt eine Teilnahme an der nächsten EADTU-Tagung. Diese findet vom 27.-28.09.2012 auf Zypern statt. Außerdem wird es vom 30.03 – 01.04.2012 in Hagen ein Student Council zur Vorbereitung der EADTU-Tagung geben, Kostenpunkt ca. 650,- €. Das Landes-Asten- und Gleichstellungs-Treffen in Hagen war ein voller Erfolg gewesen und ist auf große Resonanz gestoßen. Es gab zahlreiche interessante Diskussionen. Das nächste Treffen findet in Siegen statt.

Die einstweilige Verfügungen wegen Untätigkeit gegen das Studentenwerk Dortmund hat noch keine Wirkung gezeigt. Es liegen dort immer noch mehr als 8.000 unerledigte Bafög-Anträge. Daniel Schwarz plant eine Neuauflage des Patenschafts-Programms für inhaftierte Studenten. Außerdem soll es eine Jobbörse für Dozenten und Seminarleiter geben, z.B. SPSS in den Studien- und Regionalzentren.

TOP 8 FINANZEN

Der Finanz-Referent beantragt einen Nachtragshaushalt von 140.000 €. Siehe Nachtragshaushaltsplan. Außerdem soll das Wahlrohr aus dem Sprachrohr-Konto gelöst werden (Wahlrohr einzeln ca. 100.000 €, Sprachrohr gesamt 230.000 €).
Beschluss wird auf den 14.01.2012 vertagt.

TOP 9 BÜROEINRICHTUNG

Die Büroeinrichtung soll in Hinsicht auf Akustik und Beleuchtung erneuert werden (Kostenpunkt ca. 60.000 €). Beschluss: Herr Meyer soll gefragt werden, was machbar ist und ein KVA wird eingeholt. Termin zur Ortsbegehung: 16.12.2011
Der Beschluss wird einstimmig angenommen. (Ja 5 | Nein 0 | Enthaltungen 0)

Außerdem soll der Raum 299 dauerhaft geteilt bleiben, um ein Referenten-Zimmer zu haben. Für größere Seminare wird die Teilung wieder aufgehoben. Der Fachschaftskeller steht demnächst wieder zur Verfügung.

TOP 10 VERANSTALTUNGEN DES GLEICHSTELLUNGSREFERATES

Es werden drei Veranstaltungen im RZ Bonn und drei Frauen-Bewerbungstrainings in der BHG beschlossen. Beschlossen wird auch die Kostenübernahme der Referentinnen, wenn bestimmte Kriterien erfüllt sind.
Der Beschluss wird einstimmig angenommen. (Ja 5 | Nein 0 | Enthaltungen 0)

TOP 11 JOBBÖRSE

Es besteht Konsens, dass ein Beschluss gefasst werden muss.

TOP 12 ANTRAG DES STZ HERFORD ÜBER DIE VERWENDUNG DES PAPIERCENTS

Diskussion der Sachlage und Antrag mit Beschluss, dass Daniel Schwarz das STZ Herford über das Ergebnis der Beratung des AStA informiert.

TOP 13 BESCHLUSSFASSUNG PRÜFUNG DATENSCHUTZ BEI ALG-II-NACHWEIS.

Der AStA beschließt die Beauftragung eines Fachanwalts für Sozialrecht und Datenschutz.
Der Beschluss wird einstimmig angenommen. (Ja 5 | Nein 0 | Enthaltungen 0)

TOP 14 VERANSTALTUNG DES REFERATS FÜR CHRONISCH KRANKE UND BEHINDERTE

Vertrag wegen Abwesenheit von Sandra Frielingsdorf

TOP 15 BIWI-LOUNGE FRAGEBOGEN

Der AStA beschließt die Weiterleitung an die Rechtsaufsicht.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen. (Ja 5 | Nein 0 | Enthaltungen 0)
RA Teschner wird beauftragt die Seite von handicap 2.0 zu prüfen.

TOP 14

Wird nach der Ankunft von Sandra wieder aufgerufen. Der AStA beschließt die Veranstaltung des Referats durchzuführen. Der Beschluss wird einstimmig angenommen. (Ja 5 | Nein 0 | Enthaltungen 0)

TOP 16 BESCHLUSSANTRÄGE DES REFERATS FÜR HOCHSCHULSPORT ZUR FÖRDERUNG VON TEILNEHMERINNEN AN EUROP. WETTBEWERBEN

Der Beschluss wird einstimmig angenommen. (Ja 5 | Nein 0 | Enthaltungen 0)

TOP 17 ANTRAG AUF RECHTSGUTACHTEN DES FSR KSW – BESCHLUSSANTRÄGE

Der AStA beschließt die Beauftragung eines Fachanwalts für Hochschulrecht ein entsprechendes Gutachten zu erstellen.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen. (Ja 5 | Nein 0 | Enthaltungen 0)

TOP 18 ANTRAG DES REFERATES FÜR INTERNATIONALES AUF DURCHFÜHRUNG EINER VERANSTALTUNG

Der AStA beschließt die Durchführung der Veranstaltung.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen. (Ja 5 | Nein 0 | Enthaltungen 0)

TOP 19 KLAUSUREINSICHTVERFAHREN

Diskussion des weiteren Ablaufs und der Verfahrensweise.

TOP 20 FLYER DES ARBAUSSCHUSSES

Der Flyer wird besprochen und die Korrekturen an den Arbeitsausschuß gegeben.
Damit wird Anne beauftragt.

TOP 21 VERBESSERUNG DSL-ANSCHLUSS (MAIL VON DIRK VOM 30.11.)

Der AStA beschließt die Verbesserung des Anschlusses.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen. (Ja 5 | Nein 0 | Enthaltungen 0)

TOP 22 SPRACHROHRRICHTLINIEN – BERATUNG

Diskussion und Beratung der Richtlinien, Überarbeitung und weitere Diskussion via E-Mail.

TOP 23 KULTURELLE VERANSTALTUNGEN 2012

Diskussion der Idee einer Ringvorlesung bzw. Vortragsreihe zu verschiedenen aktuellen Themen. (Bologna 2.0, Qualitätsmanagement, Naher Osten, Europa, etc. pp.)

TOP 24 BERICHT GESELLSCHAFTERVERSAMMLUNG BHG

Es werden die Funktionen und Arbeitsweise des Beirats diskutiert. Es ist Tenor, dass der Beirat Beschlüsse fassen kann, die Geschäftsführung und die Gesellschafterversammlung muss diesen aber nicht folgen. Die Funktion die der Beirat während der Bauphase hatte, muss nicht notwendigerweise danach zum Tragen kommen. Der Beirat soll künftige eine ausschliesslich beratende Funktion haben. Die weiteren rechtlichen Fragen regelt der Notar.
Nächste Gesellschafterversammlung am 10.02.2012.

Die Netzabdeckung des WLAN in Raum E99 wird bemängelt.

TOP 25 KOOPTION DES VORSITZENDEN DES BEIRATS DER BHG GGMBH - BESCHLUSSFASSUNG

Der AStA beschließt den Beirat nicht zu kooptieren.
Der Beschluss wird einstimmig angenommen. (Ja 5 | Nein 0 | Enthaltungen 0)

TOP 26 VERSCHIEDENES / TERMINE

- 14.01.2012 AStA-Sitzung Nachtragshaushalt
- 04.02.2012 AStA-Sitzung
- 11.02.2012 SP-Sitzung
- 12.02.2012 FSR-Konferenz